

VEREINSVERSAMMLUNG NACHBARSCHAFTSHILFE KREIS 2

Datum	4. April 2018 von 18.00 – 19.30h
Ort	Kirchgemeindehaus der Katholischen Kirche St. Franziskus, Kilchbergstrasse 1, 8038 Zürich
Teilnehmende	<i>Vorstand:</i> Eliane Mena, Marc Sarasin, Kerstin Strauss, Werner Gloor, Ruth Tavakoli <i>Revisor:</i> Martin Fischer (QV Wollishofen) <i>Inputreferat:</i> Judith Baumgartner – Wohnen im Alter, Tageszentrum Entlisberg <i>Anwesend waren:</i> Francesca Zuber, Ernst Gutknecht, Martin Fischer (QV Wollishofen), Rita Jerjen-Habich, Patricia Zimmermann, Kurt Zogg (FNBH), Isabelle Kuhn, Rimann René, Brunner Jörg (QK2), Anna Helg, Rosy Leitner, Rosmarie Peterer, Klaus Rüdy, Alfred Ackeret, Heidi Laggner, Christine Plüer (GZ Wollishofen), Denise Bernold
Protokoll	Ruth Tavakoli
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung durch die Präsidentin/den Präsidenten2. Wahl der Stimmzähler/ der Stimmzählerinnen3. Abnahme Protokoll der Vereinsversammlungen 20174. Tätigkeitsbericht, Jahresrückblick 20175. Jahresrechnung 2017, Bericht des Revisors6. Festsetzung der Jahresbeiträge7. Budget 20188. Wahl des Vorstandes/ Wahl des Revisors9. Anträge der Mitglieder10. Danksagungen

1. Begrüssung durch die Präsidentin/den Präsidenten

Eliane Mena begrüsst alle Anwesenden zur Vereinsversammlung.

2. Vortrag Judith Baumgartner, Tageszentrum Entlisberg

Judith Baumgartner stellt das Tageszentrum Entlisberg vor.

Mit ihrer gewinnenden Art gibt sie einen wirklich guten Einblick über das Angebot des Tageszentrums Entlisberg. Das Interesse scheint vorhanden.

Im grossen ganzen geht es darum, den Aufenthalt im Langzeitbereich (Heim) hinaus zu schieben. Mit verschiedenen Angeboten wird die Mobilität gefördert und so die Pflegebedürftigkeit hinausgeschoben. Das soziale Netz ist wichtig und gibt Halt.

Es gibt verschiedene Angebote, je nach Bedarf, auch Uebernachtungen bis hin zu «Ferien» sind möglich. Judith Baumgartner hat Broschüren dabei, wo sämtliche Details nachgelesen werden können.

3. Wahl der Stimmzähler/der Stimmzählerinnen

Klaus Rüdy wird als Stimmzähler ernannt. Insgesamt sind 23 Leute anwesend.

4. Abnahme Protokoll der Vereinsversammlungen 2017

Eliane Mena erklärt das Protokoll 2017 als angenommen, da keine Einsprachen kommen.

5. Tätigkeitsbericht/ Jahresrückblick 2016

Kerstin Strauss stellt die Statistiken zu den Anfragen, der Vermittlung und zu den Freiwilligen-Einsätzen im Jahr 2017 vor.

Im 2017 waren die Stunden der Vermittler massiv gesunken. Der Vorstand ist ebenfalls geschrumpft und die Stunden vom Vorstand gingen damit auch zurück.

Die Anfragen waren ebenfalls rückgängig, hingegen haben die Stunden zugenommen. Alles in allem ein gutes Jahr.

6. Jahresrechnung 2017, Bericht des Revisors

Werner Gloor stellt die Jahresrechnung 2017 vor. Er erwähnt, dass die reformierte Kirchgemeinde Leimbach erfreulicherweise CHF 1'000.- gespendet hat. Er schliesst seine Ausführungen mit einem Gewinn in der Höhe von CHF 513.-

Martin Fischer hat die Revision auch dieses Jahr gemacht hat wird entsprechend verdankt. Er nimmt Stellung indem er sagt, dass er nichts gefunden hat, dass nicht in Ordnung wäre, dass die Buchhaltung tadellos geführt sei.

7. Festsetzung der Jahresbeiträge

Eliane Mena fragt, ob es Einwände oder Fragen gibt, die Beiträge in der aktuellen Höhe (Einzelmitglieder: 30.-, Kollektivmitglieder: 150.-) beizubehalten. Es meldet sich niemand, folglich erklärt Eliane Mena die Beiträge auch für das kommende Jahr als gültig.

8. Budget 2018

Werner Gloor stellt das Budget für das Jahr 2018 vor und erklärt hierzu:

Förderung der Vereinsnähe (Freiwilligenessen), der Betrag wird etwas heraufgesetzt.

Dies im Sinne einer Wertschätzung an die Freiwilligen.

Der Beitrag der Spenden ist ebenfalls etwas höher. Wir hoffen, dass die Spenden auch etwas zunehmen.

Wir haben ein Defizit von CHF 2500 budgetiert.

Daraufhin schlägt Klaus Rüdy vor, dass wir die restlichen Kirchgemeinden ebenfalls anfragen. Wir werden diese Idee aufnehmen.

9. Wahl des Vorstandes/ Wahl des Revisors

Eliane Mena gibt bekannt, dass Rita Jerjen-Habich in den Vorstand gewählt wird.

Die Anwesenden wählen den bisherigen Vorstand (Eliane Mena, Marc Sarasin, Werner Gloor, Kerstin Strauss und Ruth Tavakoli) in globo. Martin Fischer stellt sich ein weiteres Jahr als Revisor zur Verfügung, die Anwesenden bestätigen dies in Form eines Applauses.

10. Anträge der Mitglieder

Es sind offiziell keine Anträge eingegangen.

11. Danksagungen

Marc bedankt sich ganz herzlich bei Anna Helg und Ernst Gutknecht für Ihre Vermittler-Tätigkeit. Beide werden verabschiedet mit einer finanziellen Entschädigung und Blumen, resp. Einem Grappa für Ernst....

Marc Sarasin bietet an, die Unterlagen zur Vereinsversammlung per Email zu verschicken, wenn das jemand möchte. Martin Fischer hat bereits eine Anfrage gemacht.

4. April 2018/ RT